

Einbauanleitung für Pendeltüren Type PE-15

Montage:

Öffnungsmaße kontrollieren und mit dem Auftrag vergleichen. Gesamten Pendeltürflügel in die Öffnung stellen und lotrecht ausrichten.

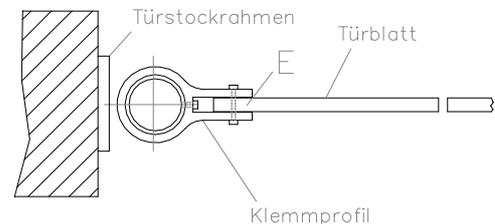
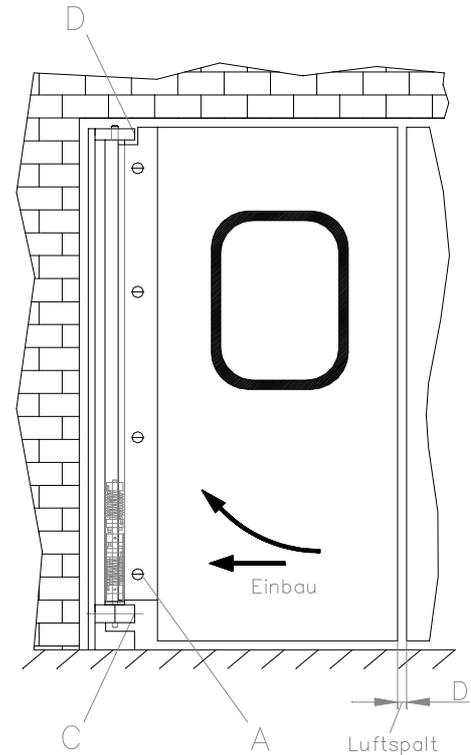
Befestigung je nach Türstockrahmen:

- vorgebohrte Löcher durchzeichnen, bohren, Dübel setzen und anschrauben.
- anschweißen.

Bei unebenen Öffnungslaibungen ist der Türstockrahmen an den Befestigungspunkten so zu unterfüttern, daß er nach dem Einbau lotrecht und gerade montiert ist.

Bei großem und entsprechend schwerem Torflügel ist es vorteilhafter, zum Anzeichnen der Dübellöcher den Türstockrahmen von dem Flügel abzuschrauben.

Dazu sind die Schrauben (C) des unteren Klemmlagers herauszudrehen. (Falls die Tür mit einer Feststellvorrichtung ausgestattet ist, sind zusätzlich die Schrauben (D) des oberen Lagers zu lösen.) Der Türflügel ist nach der Türstockrahmenbefestigung wieder zu montieren.



Einstellung:

Für die Mitteneinstellung Schrauben (C) lösen, Flügel mittig ausrichten und Schrauben (C) wieder fest anziehen, da sonst der Torflügel nicht in die geschlossene Stellung zurückschwenkt.

Die Höheneinstellung kann mit Hilfe der Schrauben (C) um ca. + 3 mm verstellt werden. Dabei auch auf die Mittenstellung achten!

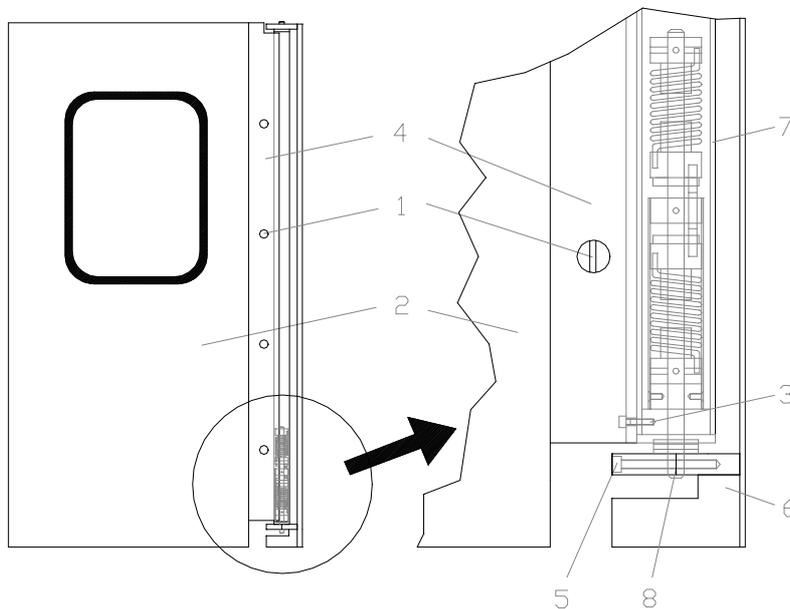
Der Luftspalt zwischen den Flügeln (D) kann mit den Schrauben (A) eingestellt werden. Dazu Schrauben (A) herausdrehen, Türblatt im Aufnahmeschlitz (E) ausrichten, Verschraubungslöcher neu bohren und Schrauben (A) anschließend wieder neu eindrehen. Zur Vereinfachung dieser Einstellung wird empfohlen, das Türblatt im Bodenbereich zu unterlegen.

Anleitung zur Schließkrafteinstellung für Pendeltüren Type PE-15

Zum Einstellen der Schließkraft der Pendeltür muß die Schließvorrichtung aus dem senkrechten Türholm herausgenommen werden.

Hierzu ist wie folgt zu verfahren:

1. Schrauben (1) aus dem Klemmprofil (4) herausdrehen und Türblatt (2) abnehmen. Türblatt hinlegen und **vollflächig** unterlegen (Verzuggefahr!).
2. Schrauben (5) des unteren Lagers (6) herausdrehen. Falls die Tür mit einer Feststellvorrichtung ausgestattet ist, genauso mit dem oberen Lager verfahren. Klemmprofil abnehmen.
3. Schraube (3) herausdrehen (befindet sich zwischen den Schenkeln des Klemmprofils).
4. Schließvorrichtung am unteren Lagerzapfen (8) aus dem Klemmprofil herausziehen.



5. Schrauben (9) des Schließenrohrs (10) herausdrehen und Schließenrohr nach oben von der Schließe abziehen.
6. Lagerzapfen (8) fest einspannen.

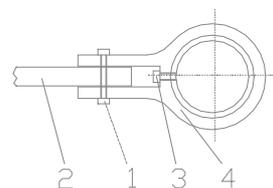
Zweckmäßigerweise sollte im Folgenden nacheinander und nicht parallel vorgegangen werden, d.h. die folgenden Punkte sollten erst für die eine Feder und dann für die andere Feder abgearbeitet werden.

7. Stift (11) austreiben. (*Vorsicht!!!* Beim Austreiben wird die Federkraft auf die Federaufnahme (13) übertragen.)
8. Die Federkraft kann nun durch einen Spanndorn \varnothing 6mm (oder ähnlichem) über die Bohrungen in der Federaufnahme (13) aufgenommen werden.
9. Soll die Schließkraft erhöht werden, so werden die Federaufnahmen (13) gegen die Federkraft gedreht. Soll die Schließkraft vermindert werden, so werden die Federaufnahmen in Richtung der Federkraft gedreht. Die Anzahl der Umdrehungen liegt dabei im eigenen Ermessen.
10. Nach dem Spannen die Stifte (11) wieder eintreiben.

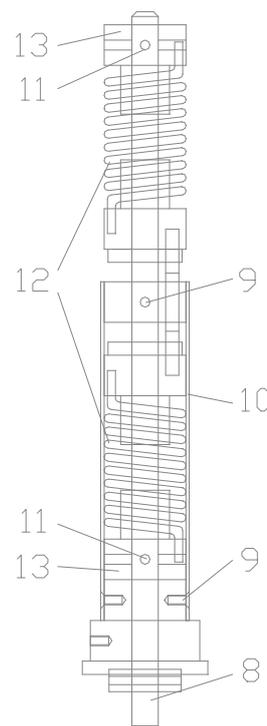
Durch unterschiedliches Spannen der Federn können unterschiedliche Rückstellkräfte aus der einen oder der anderen Öffnungsrichtung der Tür eingestellt werden.

11. Zum Montieren der Schließvorrichtung nach den Punkten 1 – 5 in umgekehrter Reihenfolge verfahren. *Achtung!* Die Schrauben (5) des unteren Lagers (6) erst dann **fest** anziehen, wenn der jeweilige Türflügel in die geschlossene Stellung (Mittelstellung) gebracht wurde.

Draufsicht auf das Türprofil



Türschließe



Einbauanleitung zur Feststellvorrichtung für Pendeltüren Type PE-15, PC-5 und PEC-5/15

Die optionale Feststellvorrichtung ist entweder bereits in dem Einfassprofil der Pendeltür integriert oder kann als vormontierte Einheit problemlos nachgerüstet werden.

A. Einstellen einer bereits integrierten Feststellvorrichtung

B. nachträglicher Einbau einer Feststellvorrichtung

C. Austausch einer Feststellvorrichtung

A. Einstellen einer Feststellvorrichtung

1. Türflügel (1) in den Türstockrahmen (2) einsetzen, dabei die Schrauben (3) des oberen Türlagers (6) noch **nicht** fest anziehen.
2. Den Türflügel jetzt in die offene Stellung drehen, in der die 90° Feststellung gewünscht wird.
3. In dieser Stellung das obere Türlager (6) mit den Schrauben (3) **fest** anziehen. Die Feststellung ist jetzt ausgerichtet und arretiert den Türflügel bei 90°.

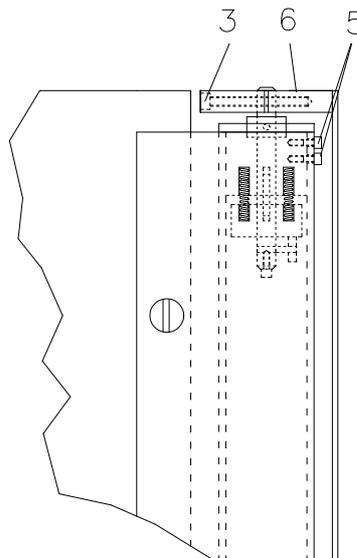
B. Einbau einer Feststellvorrichtung

1. Schrauben (3) des oberen und unteren Türlagers lösen und den Türflügel (1) aus dem Türstockrahmen (2) nehmen. **Türblatt hinlegen und vollflächig unterlegen (Verzuggefahr!).**
2. Türstockrahmen (2) demontieren und oberes Türlager (6) gegen geteiltes Türlager austauschen. Türstockrahmen wieder montieren.
3. Schrauben (5) herausdrehen und Lagerhülse (8) aus dem Einfassprofil (4) nach oben herausziehen.
4. Feststellvorrichtung einsetzen und so in dem Einfassprofil (4) verdrehen, dass die Markierung auf Teil (7) mit dem Türblatt fluchtet. Anschließend Bohrung für Schrauben (5) erstellen (\varnothing 5 mm, ca. 25 mm tief) und Schrauben wieder eindrehen.
5. Weiter unter Punkt A.

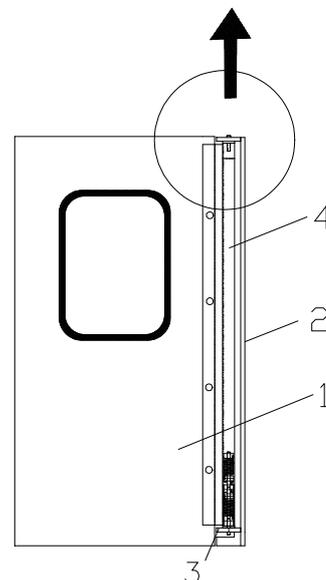
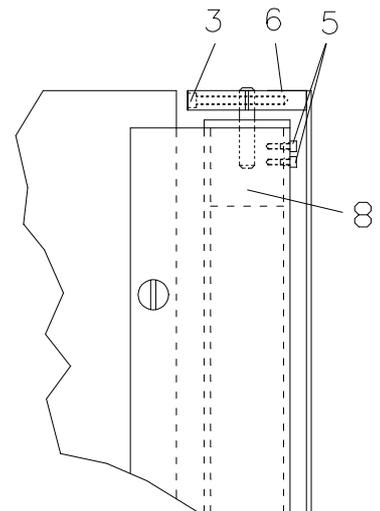
C. Austausch einer Feststellvorrichtung

1. siehe Punkt B. 1.
2. Schrauben (5) herausdrehen und Feststellvorrichtung aus dem Einfassprofil (4) nach oben herausziehen.
3. siehe Punkt B. 4.
4. Weiter unter Punkt A.

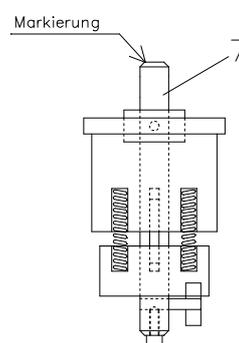
integrierte
Feststellvorrichtung



integrierte
Lagerhülse



Feststellvorrichtung



Draufsicht auf
das Türprofil

